



Arbeit und Leben
(DGB/VHS)
Frankfurt am Main

Programm Frühjahr/Sommer 2021



Nachhaltigkeit und Ernährung

Zivilgesellschaft und Feminismus

Gesundheitswesen im Wandel

Arbeit und Leben (DGB/VHS)

Die Arbeitsgemeinschaft für politische Bildung Arbeit und Leben Frankfurt am Main wird vom DGB Stadtverband Frankfurt am Main und von der Volkshochschule Frankfurt am Main gemeinsam getragen.

Die politische Bildung von Arbeit und Leben will Räume schaffen für die Diskussion unterschiedlicher Positionen und für die Suche nach solidarischen und demokratischen Lösungen und Perspektiven. Die gesellschaftliche Situation und Interessen von abhängig arbeitenden und von erwerbslosen Menschen sind dabei zentrale Bezugspunkte.

Ziel des gemeinsamen Lernens ist die Weiterentwicklung der Bereitschaft und der Fähigkeit zum Engagement für die Verwirklichung der Demokratie in allen Lebensbereichen.

Das Programm besteht aus Veranstaltungsreihen, Tages- und Mehrtagesseminaren, Wochenend- und Wochenseminaren (Bildungsurlaub).

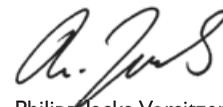
Spezielle Seminare gibt es für:

- Beschäftigte in bestimmten Arbeitsbereichen sowie Erwerbslose aus diesen Bereichen
- Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit ihren Familien
- Frauen
- Jugendliche
- Migrantinnen und Migranten
- Seniorinnen und Senioren

Aufgrund der gemeinsamen Finanzierung durch VHS, DGB, DGB-Gewerkschaften und Landesarbeitsgemeinschaft Arbeit und Leben Hessen sind die meisten Seminare entgeltfrei. Bei Studienreisen und bei einigen Seminaren wird ein Teilnahmebeitrag erhoben.



Truda Ann Smith, Direktorin Volkshochschule Frankfurt a.M.



Philipp Jacks, Vorsitzender Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB) Stadtverband Frankfurt a.M.

Inhalt

Anmeldung	5
Aktuelle Themen – Vortragsreihe	6
Seminare.....	7
Bildungsurlaube.....	15

Februar 2021

Neu: Nach der Präsidentschaftswahl: Wie geht es weiter in den USA?	8
---------------------------------------------------------------------------------	---

März 2021

Basiskurs Politik: Einführung	7
Öffentlichkeitsarbeit mit Social Media für Gewerkschaften, Vereine und Ehrenamt.....	8
Neu: Diskriminierung und Rassismus erkennen und kritisieren.....	9
Fake News, Desinformation und Verschwörungstheorien – Erkennen, benennen, bekämpfen.....	12
Recht im Alltag: Einkommensteuererklärung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	13
Wer, wenn nicht wir? Aktiv für die eigenen Interessen	14
„Alles ist geplant“ Verschwörungstheoretische Welterklärung Bildungsurlaub	15

April 2021

Basiskurs Politik: Internationale Organisationen/ Internationale Konflikte und Problemfelder	7
Hexen und Madonnen – Frauenbilder: Spurensuche zwischen Spessart und Rhön.....	7
Neu: Fleischindustrie und Nachhaltigkeit „Hauptsache es schmeckt!“	9
Medienarbeit mit Video und YouTube-Kanal für Gewerkschaften, Vereine und Ehrenamt	10
Neu: Bedrängte Zivilgesellschaft von rechts	13
Menschenrechte und Demokratie Bildungsurlaub	15
Gesundheitswesen im Wandel Bildungsurlaub	16

Mai 2021

Basiskurs Digitale Zahlungsmittel: Bitcoin, Blockchain und Kryptowährungen – Das Ende aller Geldsorgen?	11
Frankfurt wächst! Doch wem gehört die Stadt?	14
Neu: Essen mit Wirkung und Nebenwirkungen – Schmackhafte Konzepte gegen Klimakiller Bildungsurlaub	18

Juni 2021

Basiskurs Künstliche Intelligenz: Denkende Maschinen: Zwischen Menschwerdung und Weltherrschaft.....	10
Stammtischkämpfer/-innen gegen Rassismus	12
Neu: Tourismus: Heil oder Plage? Nachhaltigkeit in der Tourismusindustrie Bildungsurlaub	16

Juli 2021

Streetart – zwischen Kunst, Gesellschaftskritik und kommerzieller Verwertung.....	11
Journalistisches Schreiben und zunehmende Medienfeindlichkeit	13
Geschichte der Philosophie – Zeitalter der Aufklärung Bildungsurlaub	16

August 2021

Neu: Zivilgesellschaft und Feminismus Bildungsurlaub	17
--------------------------------------------------------------------------	----

Anmeldung

Online unter vhs.frankfurt.de

Info-Telefon 069 212-71501

Rufen Sie uns an unter 069 212-71501

Mo – Fr 9 – 20 Uhr

Sa 9 – 15 Uhr

Schriftlich

Schriftliche Anmeldungen immer unter Angabe von Kursnummer, Name, Adresse, Telefon-Nr. und E-Mail an

E-Mail vhs@frankfurt.de

Post Volkshochschule Frankfurt am Main
Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt am Main

Fax 069 212-71500

Information

Volkshochschule Frankfurt am Main

Arbeit und Leben Frankfurt am Main
Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt am Main

Christian Becker

Telefon 069 212-37656

E-Mail christian.becker.vhs@stadt-frankfurt.de

Renate Milrath

Telefon 069 212-37966

E-Mail renate.milrath.vhs@stadt-frankfurt.de

Vorträge

Aktuelle Themen – Vortragsreihe

Information und Anmeldung unter

DGB Region Frankfurt-Rhein-Main
Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77
60329 Frankfurt a.M.

E-Mail: Frankfurt-Main@dgb.de
Telefon: 069 273005-72

• Die Naxoshalle und das Frankfurter Ostend im Nationalsozialismus

Stadtrundgang und Austausch.
Eine Anmeldung bis zum 07. April ist erforderlich.

Kursnr. 1801-01

Mi, 21. Apr., 15.00 – 17.30 Uhr
Treffpunkt: Naxoshalle; Entgeltfrei

• Was macht eigentlich ein Quartiersmanager?

Stadtteilführung und Austausch mit einer Quartiersmanagerin/
einem Quartiersmanager

Der Ort bzw. Stadtteil wird noch bekannt gegeben.
Eine Anmeldung bis zum 5. Mai ist erforderlich.

Kursnr. 1801-02

Mi, 19. Mai, 15.00 – 17.00 Uhr
Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben; Entgeltfrei

• Führung durch das ehemalige Polizeigefängnis Klapperfeld

Eine Anmeldung bis zum 2. Juni ist erforderlich.

Kursnr. 1801-03

Mi, 16. Juni, 15.00 – 17.00 Uhr
Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben; Entgeltfrei

• Pandemie und Wirtschaftskrise – Herausforderungen für den DGB und seine Gewerkschaft

Vortrag und Diskussion.
Eine Anmeldung bis zum 7. Juli ist erforderlich.

Kursnr. 1801-04

Mi, 21. Juli, 15.00 – 17.00 Uhr
Gewerkschaftshaus, Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77
60329 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Seminare

Basiskurs Politik

• Einführung

Repräsentative Demokratie lebt von aktiver Beteiligung. Dieser Kurs vermittelt Grundkenntnisse über das politische System der Bundesrepublik Deutschland. Insbesondere die unterschiedlichen Gliederungsebenen (Bund, Länder, Kommunen) und die jeweiligen politischen Organe und Institutionen werden übersichtlich dargestellt. Aber auch grundlegende Prinzipien wie Rechtsstaatlichkeit und repräsentative Demokratie werden erläutert. Damit werden die Teilnehmenden in die Lage versetzt, politische Diskussionen und ihre Hintergründe zu verstehen, um auf dieser Basis eigene Werturteile zu bilden und politische Handlungsmöglichkeiten wahrzunehmen.

Kursnr. 1802-01 – Seminar mit Christian Rittershofer
Sa, 27. März + So, 28. März, 10.00 – 16.30 Uhr
VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

• Internationale Organisationen/Internationale Konflikte und Problemfelder

Weltweit haben politische Parteien und Bewegungen an Einfluss gewonnen, die transnationalen Institutionen skeptisch gegenüberstehen und eine Rückkehr zu „stärkeren“ Nationalstaaten fordern. Allerdings lassen sich viele globale Probleme und Konflikte wie der Klimawandel oder die Folgen der Corona-Pandemie nicht allein auf nationaler Ebene lösen. Dieses Seminar führt in die internationale Politik ein. Es werden wichtige internationale Institutionen und Akteure vorgestellt und globale Konflikte und Probleme erläutert. Auf dieser Basis sollen die Teilnehmenden in die Lage versetzt werden, eigenen Werturteile und Handlungsstrategien zu entwickeln.

Kursnr. 1802-04 – Seminar mit Christian Rittershofer
Sa, 24. Apr. + So, 25. Apr., 10.00 – 16.30 Uhr
VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Hexen und Madonnen – Frauenbilder Spurensuche zwischen Spessart und Rhön

Spurensuche im Spessart und in der Rhön zu Madonnen und historischen Orten, an denen Frauen als „Hexen“ verfolgt und ermordet wurden. Was waren das für Mädchen und Frauen, die als „Hexen“ verurteilt wurden? Welches Frauenbild sollen uns Mariendarstellungen vermitteln? Finden wir Spuren für die Verfolgung von Minderheiten bis heute? Bei der Fahrt mit dem

Bus in den Spessart und in die Rhön und bei Besichtigungen suchen wir nach Antworten.

Treffpunkt: VHS Sonnemannstraße, anschließend Busfahrt nach Steinau an der Straße und Fulda.

Kursnr. 1802-02 – Seminar mit Dr. Barbara Bromberger und Angela Fischer

Sa, 24. Apr., 09.00 – 16.30 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Nach der Präsidentschaftswahl: Wie geht es weiter in den USA?



Im November 2020 wurde in den USA ein neuer Präsident gewählt. Wir richten den Blick auf politische Herausforderungen, vor denen Gewerkschaften und zivilgesellschaftliche Organisationen nach der Wahl in der polarisierten US-Gesellschaft stehen. Durch Massenarbeitslosigkeit im Zuge der Corona-Pandemie droht Millionen Menschen der finanzielle Abstieg. Unter Donald Trump polarisierte sich die Stimmung Land in den vergangenen Jahren zunehmend. Konservative Kräfte und Milizen aber auch progressive Bewegungen wie Black Lives Matter bekamen Zulauf. Dieses Seminar analysiert die politische Situation in den USA nach der Wahl. Politische Gruppen und Konflikte sollen analysiert und dargestellt werden. Schließlich soll auch diskutiert werden, welche Auswirkungen die Wahl auf Europa bzw. die restliche Welt haben könnte.

Kursnr. 1802-03 – Seminar mit Ina Beyer

Sa, 20. Feb. + So, 21. Feb., 10.00 – 16.30 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Öffentlichkeitsarbeit mit Social Media für Gewerkschaften, Vereine und Ehrenamt

Im Kurs wird vermittelt, Medien wie Twitter, Facebook, Instagram oder Blogs sinnvoll für die Öffentlichkeitsarbeit zu nutzen. Wir analysieren gelungene Praxisbeispiele. Anhand praktischer Übungen erlernen Sie, eigene Social Media-Strategien zu entwickeln. Sie erfahren, wie Sie spannende Inhalte für Ihre Zielgruppe (weiter-)entwickeln, Nutzer/-innen gewinnen und einbinden. In Projektarbeit mit anderen Kursteilnehmer/-innen erstellen Sie ein cross-mediales Konzept für die Öffentlichkeitsarbeit und setzen es um. Der Kurs vermittelt nicht zuletzt Wissen zu Risiken von Social Media: u.a. in Bezug auf Datenschutz oder Hate Speech im Netz.

Voraussetzungen: PC- und Office-Grundkenntnisse

Kursnr. 1802-07 – Seminar mit Ina Beyer

Sa, 20. März + So, 21. März, 10.00 – 16.30 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Fleischindustrie und Nachhaltigkeit



„Hauptsache es schmeckt!“

Jährlich werden in Deutschland ca. 60 Millionen Tiere geschlachtet. Der Fleischkonsum hat sich seit 20 Jahren nicht spürbar verändert, er liegt nach wie vor bei ca. 60 Kilo pro Kopf im Jahr und damit mehr als doppelt so hoch wie von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung empfohlen. Gleichzeitig ist der Preis niedrig. Die Folgen: niedrige Löhne und schlechte Arbeitsbedingungen für die Arbeiter/-innen, schlechte Ökobilanz und prekäre Lebensbedingungen der Tiere. Dieses Seminar informiert zum einen über die Arbeitsbedingungen in der Fleischindustrie und analysiert die sozialen und ökologischen Folgen unseres Konsumverhaltens und der Produktionsbedingungen. Es soll diskutiert werden, wie eine nachhaltigere und ethischere Produktion von Fleisch aussehen könnte.

Kursnr. 1802-08 – Seminar mit Bernd Maiweg

Sa, 17. Apr., 10.00 – 16.30 Uhr

VHS im stadtRAUMfrankfurt, Mainzer Landstr. 293, 60326 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Diskriminierung und Rassismus erkennen und kritisieren



Rassismus und Diskriminierung haben viele Facetten. Häufig finden Sie sich in alltäglichen Bildern, Sprachmustern und Vorstellungen, die ihren Ursprung in kolonialen Vorstellungen haben. Für die Betroffenen stellen sie eine permanente Stresssituation dar. Das Seminar soll dafür sensibilisieren, unterschiedliche Formen von Rassismus zu erkennen und die Perspektiven von Betroffenen ernst zu nehmen. Das Seminar beschäftigt sich mit den verschiedenen Erscheinungsformen von Rassismus und wie dieser erkannt werden kann. Es soll dazu anregen, sich vor dem Hintergrund rassistischer Strukturen und Diskurse kritisch mit Sprache und Bildern auseinanderzusetzen. Die Wirkungsmechanismen von Rassismus und Diskriminierung in der Sprache sollen analysiert und die Folgen beleuchtet werden.

Kursnr. 1802-09 – Seminar mit Deborah Krieg

Sa, 27. März + So, 28. März, 10.00 – 16.30 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Basiskurs Künstliche Intelligenz

Denkende Maschinen: Zwischen Menschwerdung und Weltherrschaft

Während in Filmen und Romanen künstliche Intelligenzen dem Menschen längst als weit überlegen dargestellt werden, ist es in der Realität noch nicht der Fall. Allerdings entwickelt sich künstliche Intelligenz in rasend schnellem Tempo. Große Auswirkungen wird diese Entwicklung vor allem auf die Arbeitswelt haben. Abgesehen von (wahrscheinlich) unrealistischen Erwartungen und Befürchtungen, muss für die Zukunft die Frage beantwortet werden, wie die Menschheit mit Maschinen zusammenleben und arbeiten will. Dieses Seminar führt in die Thematik der künstlichen Intelligenz ein. Neben den technischen Voraussetzungen und Entwicklungen werden vor allem die sozialen und ethischen Folgen erläutert. Hierbei sollen sowohl Chancen als auch Risiken von den Teilnehmenden erfasst und diskutiert werden.

Kursnr. 1802-10 – Seminar mit Christian Rittershofer

Sa, 19. Juni + So, 20. Juni, 10.00 – 16.30 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Medienarbeit mit Video und YouTube-Kanal für Gewerkschaften, Vereine und Ehrenamt

Ein YouTube-Kanal ist leicht erstellt. Er bietet attraktive Möglichkeiten in der Öffentlichkeitsarbeit. Im Kurs erfahren Sie, wie Sie den Kanal anlegen, aufbauen und Videos hochladen. Sie erwerben grundlegende journalistische und technische Fähigkeiten, um interessante Video-Inhalte erstellen zu können. Mit dem Smartphone nehmen wir kurze Beiträge auf und entwickeln sie weiter. Dabei fügen wir auch Fotos, Graphiken oder Musik ein. Wir arbeiten dazu mit den Open-Source-Programmen Shotcut und Audacity. Eigene Projektideen und Materialien sind willkommen. In Zeiten zunehmend roherer Kommunikations-Kultur im Internet erörtern wir auch Strategien zum Umgang mit Hate Speech.

Voraussetzungen: PC- und Office-Grundkenntnisse

Kursnr. 1802-11 – Seminar mit Ina Beyer

Sa, 17. Apr. + So, 18. Apr., 10.00 – 16.30 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Streetart

zwischen Kunst, Gesellschaftskritik und kommerzieller Verwertung

Straßenkunst findet man mittlerweile in fast allen urbanen Räumen, und sie umfasst viel mehr als Graffiti. Während die einen Streetart als legitimen Ausdruck gegen Konsumgesellschaft und Kapitalismus begreifen, schätzen andere eher den ästhetischen Mehrwert – oder stellen diesen vehement infrage. Längst nutzen aber auch internationale Konzerne Strategien der Streetart, um ihre Produkte geschickt im öffentlichen Raum zu vermarkten. Dieses Seminar führt theoretisch und praktisch an das Phänomen Streetart heran. Es gibt einen Überblick über die Entstehungsgeschichte und die zahlreichen Formen, Akteure und Profiteure urbaner Kunst. Auf einem Stadtspaziergang können Straßenkunstartefakte entdeckt und erlebt werden. Außerdem gibt es die Möglichkeit, selbst unterschiedliche Techniken der Streetart auszuprobieren.

Kursnr. 1802-12 – Seminar mit Susanne Bergstaedt

Sa, 03. Juli + So, 04. Juli, 10.00 – 16.30 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Basiskurs Digitale Zahlungsmittel

Bitcoin, Blockchain und Kryptowährungen – Das Ende aller Geldsorgen?

Mit den Digitalwährungen waren und sind große Erwartungen verknüpft. Ursprünglich als Antwort auf die Finanzkrise und damit Alternative zum internationalen Geldsystem initiiert, entwickelten sie sich zum umstrittenen Spekulationsobjekt. Dabei ist die Entwicklung äußerst dynamisch. Wurde 2018 noch das baldige Ende aller digitalen Zahlungsmittel propagiert, startete die EZB im Oktober 2020 testweise die Einführung eines digitalen Euro. Dieser Kurs soll einen Einstieg bieten und grundlegende Fragen thematisieren. Neben den technologischen Grundlagen von Kryptogeld sollen ökonomische und politische Aspekte diskutiert und einzelne Kryptowährungen vorgestellt werden. Schließlich sollen die Teilnehmenden in die Lage versetzt werden Möglichkeiten und Risiken zu diskutieren. Insbesondere der Energieverbrauch und die „nachhaltigen“ Aspekte von digitalen Zahlungsmitteln sollen erörtert werden.

Kursnr. 1802-13 – Seminar mit Christian Rittershofer

Sa, 29. Mai, 10.00 – 16.30 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Fake News, Desinformation und Verschwörungstheorien

Erkennen, benennen, bekämpfen

Die meisten Menschen vertrauen demokratischen Institutionen und informieren sich über glaubwürdige Medien. Macher sogenannter „Alternativer Medien“ manipulieren oder verzerrten die Darstellungen von Ereignissen und Äußerungen mit dem Ziel, die Deutungshoheit über die öffentliche Meinung zu erlangen. Im Ergebnis produzieren sie verschwörerische Erzählungen, um das Vertrauen in die Demokratie zu untergraben. Dieser Kurs fragt: Wie erkenne ich Fake News und Desinformation? Wie gebiete ich Menschen Einhalt, wenn sie solche Thesen verbreiten? Anhand praktischer Beispiele wird gezeigt, wie Desinformationen aus dem Informationsstrom herausgefiltert werden können. Dabei kommen eine Reihe Recherchertools zum Einsatz. Teilnehmende werden ermutigt, sich streitbar für eine offene und demokratische Gesellschaft einzusetzen.

Kursnr. 1802-14 – Seminar mit Volker Siefert

Sa, 20. März, 10.00 – 17.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Stammtischkämpfer/-innen gegen Rassismus

Wir alle kennen das: In der Diskussion mit Arbeitskolleg/-innen, im Gespräch mit der Tante oder beim Grillen mit dem Verein fallen Sprüche, die uns die Sprache verschlagen. Später ärgern wir uns, denken, da hätten wir gerne den Mund aufgemacht, widersprochen, die rechten Parolen nicht einfach so stehen lassen. Hier wollen wir ansetzen und Menschen in die Lage versetzen, die Schrecksekunde zu überwinden, Position zu beziehen und deutlich zu machen: Das nehmen wir nicht länger hin! Dazu wollen wir uns im Training mit Strategien beschäftigen, die uns ermöglichen, menschenverachtenden und rechtspopulistischen Haltungen und Äußerungen etwas entgegenzusetzen. Wir wollen gängige rechte Parolen untersuchen und wir wollen gemeinsam üben, das Wort zu ergreifen, um für solidarische Alternativen zu streiten.

Kursnr. 1802-16 – Seminar, N.N.

Sa, 12. Juni, 10.00 – 17.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Journalistisches Schreiben und zunehmende Medienfeindlichkeit

Der Workshop vermittelt Grundlagen des journalistischen Schreibens. Der Fokus liegt auf den Darstellungsformen Nachricht, Bericht und Pressemitteilung. Ziel ist, dass Sie sich selbst als Medienproduzent/-in ausprobieren und einen eigenen Artikel erarbeiten. Grundsätzlich sollten Sie bereit sein, in der Gruppe zu schreiben und die entstehenden Texte gemeinsam zu besprechen. Eigene Themen können gern mitgebracht werden. Darüber hinaus diskutieren wir über das zunehmend medienfeindliche Klima in Deutschland und die steigende Zahl tätlicher Angriffe gegen Journalist/-innen. Diese kommen meist aus dem rechten politischen Spektrum. Wir gehen den Gründen nach und analysieren, wie rechte Akteurinnen und Akteure ihrerseits (soziale) Medien nutzen, um gesellschaftliche Diskurse zu verschieben.

Kursnr. 1802-17 – Seminar mit Ina Beyer

Sa, 03. Juli + So, 04. Juli, 10.00 – 16.30 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Bedrängte Zivilgesellschaft von rechts



Die Verbindung von Zivilgesellschaft, Demokratie und gesellschaftlichem Zusammenhalt stellt den Basiskonsens unserer demokratischen Gesellschaft dar. Dieser Konsens wird zunehmend von populistischen Einflussnahmen in Frage gestellt, die versuchen in großen zivilgesellschaftlichen Organisationen Fuß zu fassen. Die Otto-Brenner-Stiftung hat diese Phänomene untersucht und dabei die Frage gestellt, wie Gewerkschaften, Kirchen, Wohlfahrtsverbände, aber auch Sport und Kulturvereine auf diese Herausforderung reagieren sollten.

Prof. Dr. Wolfgang Schroeder ist einer der Autoren der Studie und stellt die zentralen Ergebnisse an diesem Abend vor. Im Anschluss wird es die Möglichkeit zur Diskussion geben.

Kursnr. 1802-20 – Seminar mit Prof. Dr. Wolfgang Schroeder

Do, 22. Apr., 18.00 – 20.00 Uhr

VHS im stadtRAUMfrankfurt, Mainzer Landstr. 293, 60326 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Recht im Alltag

Einkommensteuererklärung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Das Seminar informiert über Steuerfragen aus dem Arbeitnehmer/-innenbereich. Insbesondere werden Kindergeld,

Kinderfreibetrag, Werbungskosten, Sonderausgaben und außergewöhnliche Belastungen besprochen sowie ein Steuerformular Einkommensteuer-Mantelbogen 2020 (nebst Anlagen) bearbeitet. Es wird die Möglichkeit gegeben über politische Fragen wie z.B. Steuergerechtigkeit oder Modelle der „fairen“ Umverteilung zu diskutieren. Ebenso wird ein Blick auf die aktuelle Entwicklung geworfen.

Kursnr. 1804-03 – Seminar mit Thomas Ewald-Wehner
Sa, 13. März, 10.00 – 17.00 Uhr
 VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Frankfurt wächst! Doch wem gehört die Stadt?

Frankfurt zählt zu den am schnellsten wachsenden Städten bundesweit. Doch der rasante städtische Wandel hat seinen Preis. Frankfurt ist die zweitteuerste Stadt in Deutschland. Dieser Umstand wird dabei höchst unterschiedlich interpretiert: Einerseits ziehen hohe Preise Investoren an. Andererseits fürchten manche eine Verdrängung von alteingesessenem Milieu und alternativen Wohn- und Kulturprojekten. Dieser Stadtrundgang möchte anhand von drei aktuellen Beispielen die Grundzüge und Gegensätze Frankfurter Stadtplanungspolitik aufzeigen und Alternativen diskutieren. Nach einem Einführungsvortrag fahren wir nach Bockenheim und besichtigen das ehemalige Institut für Anglistik und das ehemalige Philosophicum und erläutern jeweils die Geschichte der Gebäude. Anschließend besuchen wir ein alternatives Wohnprojekt.

Kursnr. 1804-05 – Seminar mit Eric Bensch
Sa, 29. Mai, 10.00 – 14.30 Uhr
 VHS Leipziger Straße 67, 60487 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Wer, wenn nicht wir?

Aktiv für die eigenen Interessen

Wochenendseminar in Zusammenarbeit mit den DGB-Senioren. Es werden aktuelle politische Themen bearbeitet.

Information und Anmeldung:
 Arbeit und Leben Frankfurt a.M.
 Telefon: 069-21237966
 E-Mail: renete.milrath.vhs@stadt-frankfurt.de

Kursnr. 1807-01 – Seminar mit Thomas Ewald-Wehner und Egidius Planz
Sa, 06. März, 10.00 – 17.30 Uhr
+ So, 07. März, 09.00 – 13.00 Uhr
 VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Bildungsurlaube

„Alles ist geplant“

Verschörungstheoretische Welterklärung

Verschörungstheorien haben immer dann Konjunktur, wenn infolge einer Krise oder eines Umbruchs die traditionellen, etablierten Deutungsmuster nicht mehr greifen. Kriege, Wirtschaftskrisen oder Epidemien sind der Boden, auf dem sie gedeihen. Auch wenn verschwörungstheoretische Erklärungen höchst unterschiedlich sind, besitzen sie alle eine Gemeinsamkeit: Sie kennen keinen Zufall. Alles sei also von einer langen Hand geplant. Das Seminar beschäftigt sich mit Verschwörungserzählungen und analysiert ihre Wirkungsmuster. Dabei sollen die Teilnehmenden in die Lage versetzt werden, zwischen fundierten Theorien und Verschwörungserzählungen zu unterscheiden und die politischen Folgen von letzteren zu diskutieren.

Kursnr. 1803-03 – Bildungsurlaub mit Dr. Jürgen Behre und Said Hosseini
Mo, 01. März – Fr, 05. März, 09.00 – 16.00 Uhr
 VHS im stadtRAUMfrankfurt, Mainzer Landstr. 293, 60326 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Menschenrechte und Demokratie

Aktuell scheint der sozio-kulturelle Zusammenhalt der Gesellschaft seine Grundbasis zu verlieren. Angst, Entfremdung, Hass gegen Fremde und der Ruf nach einem „starken Mann“ stellen den demokratischen Konsens in Frage. Das Seminar führt die Teilnehmer/-innen in die Ideeengeschichte der Demokratie und Menschenrechte ein, hebt ihre zentralen Elemente hervor, zugleich diskutiert und problematisiert es die gegenwärtigen Fragen und Herausforderungen der demokratischen Gesellschaften und Rechtsnormen. Im Seminar geht es auch darum, Argumentationsfiguren und Überlegungen zu entwickeln, wie man die gesellschaftspolitischen Krisen oder das Agieren der demokratischen Institutionen problematisiert und hinterfragt, ohne in die populistisch-antidemokratischen Ideologien zurückzufallen.

Kursnr. 1803-07 – Bildungsurlaub mit Said Hosseini und Dr. Jürgen Behre
Mo, 19. Apr. – Fr, 23. Apr., 09.00 – 16.00 Uhr
 VHS im stadtRAUMfrankfurt, Mainzer Landstr. 293, 60326 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Gesundheitswesen im Wandel

Das Gesundheitswesen wurde in den letzten Jahrzehnten zu einer Gesundheitswirtschaft umgebaut. Krankenhäuser und Ärzte/-innen werden immer mehr gezwungen, kostenorientiert zu arbeiten. Die Folgen für Patienten/-innen und Beschäftigte sind in der Corona-Pandemie wie unter einem Brennglas sichtbar geworden. Der Widerstand der Beschäftigten gegen diese Ökonomisierung haben aber schon vorher begonnen und waren so stark, dass es einen vorsichtigen Wandel in der Gesundheitspolitik gibt. In diesem Seminar wollen wir die markanten Entwicklungslinien im Gesundheitswesen nachzeichnen und die dahinter liegenden Interessen beleuchten. Ein Schwerpunkt wird auf den Folgen und Herausforderungen durch die Corona-Pandemie liegen. Schließlich sollen mögliche Alternativen diskutiert werden.

Kursnr. 1803-09 – Bildungsurlaub mit Nadja Rakowitz und Stefan Schoppengerd

Mo, 12. Apr. – Fr, 16. Apr., 09.00 – 16.00 Uhr
VHS im stadtRAUMfrankfurt, Mainzer Landstr. 293, 60326 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Tourismus: Heil oder Plage?

Nachhaltigkeit in der Tourismusindustrie

Der Tourismus ist einer der größten Wirtschaftszweige weltweit. Lange galt er vor allem für strukturschwache Regionen als Chance auf ökonomischen Aufschwung und sozialen Wohlstand. Für die Reisenden bedeutet er Abwechslung vom (Arbeits-)alltag und Verwirklichung individueller Freiheit. Seit einigen Jahren sind jedoch die negativen Auswirkungen auf Natur und prekäre Arbeitsbedingungen in den Mittelpunkt der Diskussion gerückt. Dieses Seminar beschäftigt sich mit der Entwicklung des Massentourismus und diskutiert wie ein nachhaltiger Tourismus aussehen könnte.

Kursnr. 1803-11 – Bildungsurlaub mit Dr. Jürgen Behre und Said Hosseini

Mo, 07. Juni – Fr, 11. Juni, 09.00 – 16.00 Uhr
VHS im stadtRAUMfrankfurt, Mainzer Landstr. 293, 60326 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei



Geschichte der Philosophie

Zeitalter der Aufklärung

Die Aufklärung gilt als Meilenstein in der Entwicklung moderner, demokratischer Gesellschaften. Sie ist, so Kant, „Ausweg des Menschen aus seiner selbstverschuldeten Unmündigkeit“.

Aufklärung ist der Prozess der Selbsterkenntnis und zugleich auch Emanzipation von allen Formen der Unterdrückung und ideologisch-dogmatischen Erklärungsmustern. Sie ist ein unvollendetes Projekt. Das Seminar beschäftigt sich mit der Philosophie als Wissenschaft und als Projekt des „Self-Empowerment“. Dargestellt werden drei philosophisch-wissenschaftliche Hauptströmungen der Aufklärungszeit: Rationalismus (R. Descartes), der Empirismus (J. Locke) und die Kritische Philosophie (I. Kant). Ebenfalls beleuchtet werden die Religionskritik von Feuerbach und die Kritik der Politik (K. Marx) als Fortsetzung der Aufklärungstradition im Sinne einer selbstbewussten Teilnahme an gesellschaftspolitischen Entscheidungsprozessen.

Kursnr. 1803-13 – Bildungsurlaub mit Dr. Jürgen Behre und Said Hosseini

Mo, 05. Juli – Fr, 09. Juli, 09.00 – 16.00 Uhr
VHS im stadtRAUMfrankfurt, Mainzer Landstr. 293, 60326 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Zivilgesellschaft und Feminismus

Feministische Bewegungen haben in vergangenen Jahrzehnten einiges erreicht, u.a. mehr Rechte und Gleichstellung für Frauen oder die Ehe für alle. Dem gingen lange zivilgesellschaftliche Auseinandersetzungen voraus. Die Gesellschaft ist heute offener. Doch es werden auch antifeministische Stimmen und Bewegungen lauter, die ein vermeintliches „Zuviel“ an sexueller und geschlechtlicher Selbstbestimmung kritisieren und die Errungenschaften zurückdrängen wollen. Wir beschäftigen uns mit aktuellen Kontroversen, z.B. um das Abtreibungsrecht, einen vermeintlichen „Gender-Wahn“ und toxische Männlichkeit. Ziel ist zum einen, antifeministische Argumentationsmuster und die politischen Motivationen der Akteur/-innen dahinter besser zu verstehen. Zum anderen richten wir den Blick auf aktuelle feministische Debatten und die darin entworfenen Gegenstrategien.

Kursnr. 1803-17 – Bildungsurlaub mit Ina Beyer

Mo, 16. Aug. – Fr, 20. Aug., 09.00 – 16.00 Uhr
VHS im stadtRAUMfrankfurt, Mainzer Landstr. 293, 60326 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei



Essen mit Wirkung und Nebenwirkungen



Schmackhafte Konzepte gegen Klimakiller

Wir haben den Traum vom Schlaraffenland wahr gemacht. Heute fliegen uns Hühnerkeulen aus Thailand, Lammkoteletts aus Neuseeland und Rinderfilets aus Argentinien in den Mund. Zwischen Hunderten Fertiggerichten, Käse-, Wurstsorten, können wir wählen. Doch das Schlaraffenland zeigt Nebenwirkung. Selbst Mineralwasser enthält heute Mikroplastik und 20 Prozent der Nahrung landet im Müll. Ausgelaugte Böden, Abholzung tropischer Regenwälder, zunehmende Wasserknappheit sind der Preis für Billigfleisch und Schnäppchenkonsum. Experten warnen vor den Folgen der Klimakiller auf unseren Tellern. Doch was können wir dagegen tun? Zuerst analysieren, was schief läuft in der Agrar-, Fleisch- und Lebensmittelindustrie, um zu erkennen, wie Überfluss und Hunger zusammenhängen. Eine kulinarische Reise von der Antike bis heute hilft Mechanismen zu durchschauen, die jeweilige Geschmacksvorlieben und Gesundheitsmythen prägen. Wie es ohne Klimakiller gehen kann zeigen zahlreiche Projekte. Sie geben Impulse die schmecken: Nachhaltigkeit ist letztlich Genuss!

Kursnr. 1803-21 – Bildungsurlaub mit Astrid Dermutz

Mo, 17. Mai – Fr, 21. Mai, 09.00 – 16.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei



Arbeit und Leben
(DGB/VHS)
Frankfurt am Main

Arbeit und Leben (DGB/VHS) Frankfurt am Main
ist eine Arbeitsgemeinschaft der Volkshochschule Frankfurt
am Main und dem DGB Stadtverband Frankfurt am Main.

Information

Christian Becker

Telefon 069 212-37656

E-Mail christian.becker.vhs@stadt-frankfurt.de

Renate Milrath

Telefon 069 212-37966

E-Mail renate.milrath.vhs@stadt-frankfurt.de

Volkshochschule Frankfurt am Main

Arbeit und Leben Frankfurt am Main

Sonnemannstraße 13

60314 Frankfurt am Main